

Termin und zeitlicher Ablauf

Donnerstag/Freitag, 3./4. Dezember 2026

Waren | MV264000
Seehotel Ecktanen
Fontanestr. 51
17192 Waren
T 03991 629-0

Zeiten: 9:30 – 16:30 Uhr (Tag 1)
9:00 – 13:30 Uhr (Tag 2)

Lernzeit: 10 Zeitstunden

Preise

595 € für Mitglieder des vhw
695 € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen sowie das Abendessen (ohne Getränke) enthalten. Etwaige Kosten für Übernachtung/Frühstück sind nicht enthalten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Alle Infos und Anmeldung unter **www.vhw.de/fortbildung/** und Eingabe der Veranstaltungsnr. **MV264000** in das Suchfeld.

Oder einfach QR-Code scannen:



Sie haben Fragen zu unseren Veranstaltungen? Rufen Sie unsere Servicehotline Fortbildung an oder schreiben Sie uns:

T 030 390473-610
Mo bis Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 13:00 Uhr
E kundenservice@vhw.de

vhw.de

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

Geschäftsstelle Mecklenburg-Vorpommern
Fritschestraße 27/28 · 10585 Berlin
T 030 390473-310 · **E** gst-ost@vhw.de

ÖFFENTLICHES BAURECHT



TAGUNG

Warener Baurechtstage

Donnerstag/Freitag, 3./4. Dezember 2026
Waren | MV264000

Inhalte

Die traditionellen Warener Baurechtstage widmen sich aktuellen Fragestellungen aus dem öffentlichen Baurecht.

Sie informieren sich über den Entwurf des Gesetzes zur Modernisierung des Städtebau- und Raumordnungsrechts, das voraussichtlich im Dezember 2026 in Kraft treten wird. Darin sind weitreichende Änderungen des BauGB und der BauNVO vorgesehen. Darüber hinaus erhalten Sie Impulse für den Umgang mit Art. 8 Wiederherstellungsverordnung und erfahren, welche weiteren Gesetzgebungsvorhaben zu planungs- und baurechtlichen Themen bearbeitet werden.

Sie befassen sich mit ersten Erfahrungen zur Umsetzung des sog. „Bauturbos“ in der Praxis, der Ende Oktober 2025 durch das Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung eingeführt wurde. Des Weiteren werden aktuelle Problemstellungen aus der Praxis des Bauplanungsrechts und deren Lösungsmöglichkeiten besprochen.

Sie erfahren, welche Neuerungen die Änderung der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern im Jahre 2026 beinhaltet.

Zudem erhalten Sie einen Überblick über die aktuelle Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts und der Obergerichte zum öffentlichen Baurecht.

Die Warener Baurechtstage bieten Ihnen hinreichend Gelegenheit, sich mit Fragen und Beiträgen aus Ihrer täglichen Praxis in die Diskussion einzubringen und von einem intensiven Wissens-, Meinungs- und Erfahrungsaustausch mit sachkundigen Dozierenden, Kolleginnen und Kollegen zu profitieren.

Zielgruppe

Beschäftigte der Bauämter (Bauverwaltung, Planung und Bauordnung), Rechtsämter der kommunalen Gebietskörperschaften, am baurechtlichen Genehmigungsverfahren beteiligte staatlichen Behörden der regionalen Planungsverbände, Träger öffentlicher Belange, ebenso Planerinnen/Planer, Architektinnen/Architekten, Ingenieurinnen/

Ingenieure, Vertreter der Immobilienwirtschaft und auf dem Gebiet des öffentlichen Baurechts tätige Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte.

Ihre Dozierenden

Dipl.-Ing. Jörg Finkeldei

Ministerialrat, Referatsleiter Städtebau- und Wohnungswesen im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, Potsdam

Dr. David Meurers

Referent im Referat Allgemeines Städtebaurecht im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, Berlin.

Prof. Dr. Michael Sauthoff

Präsident des Oberverwaltungsgerichts und des Finanzgerichts M-V a. D., Honorarprofessor an der Universität Greifswald.

Anja Scheidung

Leiterin des Referats Bauaufsicht und Bauberufsrecht – II 230 im Ministerium für Inneres und Bau des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Dr. Gernot Schiller

Rechtsanwalt Kanzlei Redeker, Sellner, Dahs (Berlin); Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Schwerpunkte: öffentliches Bau- und Planungsrecht, Umweltrecht.

Hinweise

Bitte bringen Sie zum Seminar das BauGB und die BauNVO mit.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 10 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer. Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern wird beantragt.

Programmablauf

Tag 1: Donnerstag, 3. Dezember 2026

9:30 Uhr	Aktuelle Entwicklungen im Bauplanungsrecht Dr. David Meurers
11:15 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Aktuelle Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts und der Obergerichte zum öffentlichen Baurecht Prof. Dr. Michael Sauthoff
12:30 Uhr	dazwischen Mittagspause
14:30 Uhr	Kaffeepause
14:45 Uhr	Die Novellierung der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern Anja Scheidung
16:30 Uhr	Ende des ersten Veranstaltungstages
16:45 Uhr	Winterlicher Spaziergang an der Mütiz
18:00 Uhr	Gemeinsames Abendessen

Tag 2: Freitag, 4. Dezember 2026

9:00 Uhr	Aktuelle Entwicklungen im Bauplanungsrecht Jörg Finkeldei
11:00 Uhr	Kaffeepause
11:15 Uhr	Die Umsetzung des sog. „Bauturbos“ in der Praxis – Bericht aus der anwaltlichen Beratung Dr. Gernot Schiller
13:30 Uhr	Ende der Veranstaltung